

Handwerk: Mehr Stellen als Bewerber



Mehr als 100 Ausbildungsplätze frei

Rhede. Auf dem Lehrstellenmarkt im nördlichen Emsland ist die Anzahl der Bewerber in kaufmännischen Berufen deutlich größer als die Anzahl der angebotenen Ausbildungsplätze. Das hat der Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Aschendorf-Hümmling, Hermann Schmitz, auf Anfrage unserer Zeitung bestätigt. Bei Handwerksberufen gibt es hingegen mehr Ausbildungsplätze als Bewerber. Dies gilt laut Schmitz in den Kfz-, Bau-, Heizungs-, Sanitär-, und Elektroberufen. In diesen Branchen seien seit etwa zwei Jahren mehr als 100 Ausbildungsplätze frei. Um dem entgegenzuwirken, macht die Kreishandwerkerschaft mehr Image-Werbung für eine bessere Nutzung der Ausbildungsbörse, die jährlich im Herbst in den Berufsbildenden Schulen (BBS) Papenburg stattfindet, vom Landkreis Emsland organisiert wird und zur Pflichtveranstaltung für alle Schüler gehört. „Viele Unternehmer haben auch Kontakt zu den örtlichen Schulen und stellen ihr modernes Unternehmen dort den Schülern vor“, sagt Schmitz. Auf diese Weise reagieren die Betriebe auch auf die rückläufigen Schülerzahlen.